

1 Schritt 4: Mindmap zur Strukturierung des Themas/Problems

## Von der Mindmap zur Conceptmap: Bevölkerungswachstum

Das Bevölkerungswachstum – sowohl auf regionaler als auch auf nationaler oder globaler Ebene – hängt von vielen Faktoren ab. Am Beispiel von Indien, Deutschland oder der Welt zeigen die Materialien der vorhergehenden Seiten, wie komplex das Problem ist. Ob es in einer Bevölkerung viele oder wenig Kinder gibt, hängt von der Einstellung der Menschen in diesem Land zu Fragen ihrer Existenzsicherung, von der medizinischen Versorgung, der gesellschaftlichen Stellung von Männern und Frauen und weiteren Gründen ab. Aber haben alle Faktoren die gleiche Bedeutung? Wie beeinflussen sie sich gegenseitig?

Hier lernst du, wie das Erstellen einer Conceptmap hilft, in komplexen Zusammenhängen zu denken. Nicht lineares, sondern vernetztes Denken soll damit geübt werden.

### 1. Schritt: Thema festlegen

Formuliere die Fragestellung, die du bearbeiten willst, z. B.: Was trägt zum Bevölkerungswachstum bei?

### 2. Schritt: Auflisten der Einflussfaktoren

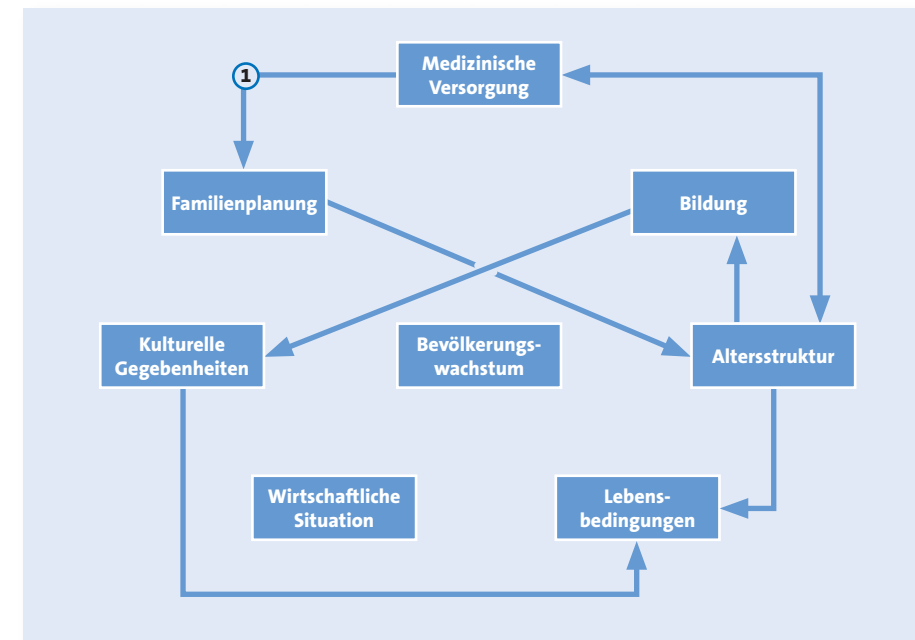
- Brainstorming in der Gruppe bzw. in der Klasse
- Informationsmaterial, z. B. Schulbuch, auswerten
- Sammeln der Einflussfaktoren, z. B. auf Kärtchen oder an der Tafel

### 3. Schritt: Einflussfaktoren ordnen

- Einflussfaktoren nach Oberbegriffen und Unterbegriffen ordnen
- den Oberbegriffen ihre Unterbegriffe zurechnen

### 4. Schritt: Mindmap zeichnen

- eine Mindmap wie in Grafik 1 anlegen. Die Anzahl der Oberbegriffe entspricht der Anzahl der Leitäste.
- Leitäste mit Seitenästen versehen. Die Anzahl der Unterbegriffe zu einem Oberbegriff entspricht der Anzahl der Seitenäste.



2 Schritt 5: Beziehungsnetz (unvollständig)

### 5. Schritt: Beziehungsnetz vorbereiten

- Leitbegriffe der Mindmap auf Kärtchen schreiben
- Kärtchen auf einem Plakatpapier ausbreiten und wie in Grafik 2 eine sinnvolle Anordnung finden
- Kärtchen aufkleben

### 6. Schritt: Beziehungsnetz erstellen

- dort, wo Beziehungen, das heißt Einflüsse, bestehen, Pfeile zwischen den Kärtchen zeichnen
- Pfeile mit Ziffern versehen

### 7. Schritt: Conceptmap erstellen

- Beziehungsnetz „zum Sprechen bringen“, indem zu den Ziffern Aussagen formuliert werden, z. B. (1) Für Familienplanung ist die Versorgung mit Verhütungsmitteln notwendig.

### Zum Einüben der Methode

- Arbeitsgleiche Gruppenarbeit:
  - Überträgt Mindmap 1 auf einen Bogen Papier und ergänzt die Unterbegriffe an den Seitenästen.
  - Bereitet auf einem Plakatpapier ein Beziehungsnetz wie in 2 vor.

- Vervollständigt das Netz, indem ihr weitere Beziehungspfeile zwischen den Einflussfaktoren setzt.
- Nummeriert die Pfeile und formuliert zu den Ziffern Aussagen wie im Schritt 7.

### Zum Anwenden der Methode

- Arbeitsteilige Gruppenarbeit:
  - Gruppen A:  
Was trägt zum Bevölkerungswachstum Indiens bei? (Seite 138/139)
  - Gruppen B:  
Was trägt zum Bevölkerungsrückgang in Deutschland bei? (Seite 140/141)



Probleme sind meist sehr komplex, weil sie von mehreren Faktoren abhängen. Es hilft sehr, die gegenseitigen Wechselbeziehungen in einer Conceptmap, einem kommentierten Beziehungsnetz, darstellen. Auf diese Weise visualisiert, unterstützt eine Conceptmap vernetztes Denken.